

Marktgemeinde Gresten
pol. Bezirk Scheibbs, NO

Grestner NACHRICHTEN

An einen Haushalt

Amtliche Nachrichten

Zugestellt durch **POST.at**

www.gresten.gv.at

51. Jahrgang

Dezember 2016

05/2016



*Ein gesegnetes Weihnachtsfest, sowie Gesundheit,
Glück und Erfolg im neuen Jahr!*



Ärzte- u. Apothekendienst Wochenend- & Feiertagsdienst

Leider ist bis Drucklegung der „Grestner Nachrichten“ der aktuelle Ärzte- und Apothekenplan nicht abrufbar gewesen. Wir ersuchen Sie, die Termine zu einem späteren Zeitpunkt über die angeführten Internetzugänge abzurufen!

Die Redaktion

Änderungen vorbehalten. Zur INFO: Die aktuellen Dienstpläne sind im Internet abrufbar: **Ärztendienst:** www.arztnoe.at → Patienten-Info → Wochenend-Dienst;

Apothekendienst: www.apotheker.or.at → Nacht- u. Notdienstapotheken

Telefonnummern:

Dr. Nikou Syrus	Gresten.....07487/2680
Dr. Reiter Claudia	Gaming.....07485/98400
Dr. Lindner Barbara	Gaming.....07480/20078
Facharztpraxis für Frauenheilkunde und Geburtshilfe	
Dr. Wohleser-Nikou Johanna, Wahlärztin aller Kassen	Gresten.....0660/3585102

Apothek GRESTEN	07487/2673
Apothek PURGSTALL	07489/2874
Apothek SCHEIBBS	07482/42228
Apothek GAMING	07485/97224
Apothek STEINAKIRCHEN	07488/71616

Abgabemöglichkeiten

Strauch- & Baumschnitt

Bei der FWG-Fernwärmeversorgung Gresten - Mo - Do 07:00 - 15:45 Uhr

Fr 07:00 - 10:30 Uhr und jeden letzten Samstag im Monat v. 09:00 - 10:30 Uhr (nur von März bis Oktober).

NÖli - Altspeiseöl

Im Bauhof/Mariahilfstraße, jeden ersten Donnerstag im Monat von 15 - 16 Uhr.

Die Übernahmetermine sind einzuhalten!

Tierkörperbeseitigung

Tote Heim- u. Wildtiere, tierische Abfälle v. Haushalten; öffentlich zugängliche Container beim Bauhof.

Werte MitbürgerInnen!
Geschätzte GrestnerInnen!

2016 - Rekordjahr an Investitionen

Noch nie zuvor wurde so zahlreich und vielfältig wie im auslaufenden Jahr in die Infrastruktur und Lebensqualität unserer Gemeinde investiert. 2016 wird als Rekordinvestitionsjahr in die Gemeindegeschichte eingehen. Mit rund € 3,5 Mio. wurde beispielsweise die Kläranlage saniert und dem Stand der Technik angepasst.

Die Marktgemeinde Gresten konnte mit zahlreichen Aufträgen an die Wirtschaft einen überdurchschnittlich hohen Beitrag zu Wirtschaftswachstum und Arbeitsplatzsicherung leisten.

Ein Großteil der Vorhaben aus dem Arbeitsprogramm für diese Gemeinderatsperiode (2015-2020) ist bereits durchgeführt und erledigt. Der auf den folgenden Seiten angeschlossene Bilderrückblick mit Kurzkomentaren möge die wichtigsten Vorhaben und Investitionen nochmals exemplarisch in Erinnerung rufen.

Auch die gewohnten Leistungen wie Förderungen und Unterstützungen seitens der Gemeinde konnten weit hinaus über dem vom Land empfohlenen Richtwert erfüllt werden.

Erfreulich, dass die Marktgemeinde Gresten auch 2016 zu den Erfolgsgemeinden zählte und auch in diesem Jahr wieder einen Spitzenplatz im BONITÄTS-RANKING der Top 250-Gemeinden erzielte.

Platz 1 in NÖ/Top 4 österreichweit.

Die Marktgemeinde Gresten darf trotz der hohen Investitionen auch am Ende dieses Jahres als schuldenfreie Gemeinde bezeichnet werden (Rücklagenstand ist höher als der Schuldenstand).

Unsere Situation gibt daher auch durchaus Perspektiven für die Zukunft. Die Marktgemeinde Gresten sollte auch in den kommenden Jahren über jene Geldmittel verfügen, um das den Gemeinden eingeräumte Selbstgestaltungsrecht aktiv nützen zu können.

Nach dem investitionsräftigen Haushaltsjahr 2016 folgt nun wieder ein Jahr mit üblich gewohnten Haushaltszahlen. Der Budgetrahmen für Projekte im außerordentlichen Haushalt beträgt 2017 rund € 1,35 Mio. Die wichtigsten und notwendigsten Vorhaben finden Sie im Voranschlag 2017 ausgewiesen (auch Seite 4 dieser Gemeindenachrichten).



Ein aufrichtiges DANKESCHÖN!

Allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern und all jenen Personen inner- und außerhalb der Gemeinde, Unternehmungen, Vereinen, Institutionen, Behörden und Ämtern, die um die positive Weiterentwicklung unserer Kommune bemüht waren, ein herzliches Dankeschön.

Ich möchte an dieser Stelle auch meinen Dank an die MitarbeiterInnen der Marktgemeinde Gresten ausdrücken, die täglich in Kontakt zu den Bürgern stehen und die ständig wachsenden Aufgaben zufriedenstellend und engagiert erledigen.

Die Arbeit im Gemeinderat war im auslaufenden Jahr gekennzeichnet von weitgehender Zusammenarbeit und Konfliktfreiheit. Mein Dank gilt daher allen im Gemeinderat wirkenden Fraktionen, insbesondere meinen engsten Mitarbeitern im Gemeindevorstand.

Die anstehenden Aufgaben verlangen weiterhin ein Miteinander von uns allen, die wir in der Gemeinde tätig sind und Verantwortung tragen. Dieses Miteinander soll uns weiterhin ein Vorbild im täglichen Bemühen um die Interessen unserer lebenswerten Heimatgemeinde und ihrer BürgerInnen sein. Abschließend möchte ich mich für das vielfach entgegengebrachte Verständnis gegenüber der Gemeindeverwaltung bedanken und Ihnen meine **Weihnachtswünsche** entbieten:

Namens des Gemeinderates und vor allem auch persönlich, wünsche ich Ihnen ein gesegnetes und friedvolles Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Liebsten. Für das kommende Jahr viel Erfolg, aber vor allem Gesundheit und Zufriedenheit.

Ihr
Bürgermeister

Wolfgang Fahrnbauer



Nächster Blutspendetermin in Gresten:
22.01.2017, NMS 09:00-12:00 u. 13:00-16:00 Uhr.



Gresten ist „eMobil“

Elektromobilitäts-Offensive der Eisenstraße läuft!

Eisenstraße. Ab sofort ist Gresten „eMobil“. Kostenloses Tanken ist für Gäste wie Einheimische möglich. „Mit den beiden neu eröffneten Standorten setzen wir den nächsten wichtigen Schritt. Bis Sommer 2017 entsteht ein Netz mit rund 30 Ladesäulen in der gesamten Eisenstraße-Region“, freut sich Eisenstraße-Obmann Nationalratsabgeordneter Mag. Andreas Hanger. Gemeinsam mit Projektpartner Bürgermeister Christoph Trampler (GVU Scheibbs) sowie den Standortbürgermeistern Wolfgang Fahrnberger und einigen Gemeindevertretern nahm er die Ladeinfrastruktur am vergangenen Dienstag offiziell in Betrieb.

Die Errichtung der Elektro-Zapfsäulen ist Teil des LEADER-Projekts „eMobil in der Eisenstraße“, das von der Europäischen Union und dem Land Niederösterreich kofinanziert wird. Weitere Maßnahmen sind die enge Verzahnung des Tourismus mit dem Thema Elektromobilität sowie die Sensibilisierung für E-Car-Sharing.



Foto: Kéfer R.

Gresten ist „eMobil“: Die E-Ladesäule vor dem Gemeindeamt Gresten ist betriebsbereit: Michael Schmidinger (EVN), Obmann Bürgermeister Christoph Trampler (GVU Scheibbs), Vizebürgermeister Josef Grasberger, Geschäftsführer Johann Wurzenberger (GVU Scheibbs), Ing. Georg Kölbl (Elektro Kölbl), geschäftsführender Gemeinderat Harald Gnadenberger, Richard Essletzichler (EVN), Eisenstraße-Obmann Nationalratsabgeordneter Mag. Andreas Hanger sowie Bürgermeister Wolfgang Fahrnberger (v.l.).

Bücherabverkauf ab Mitte Dezember

Aufgrund der Schließung der Bücherei mit Jahresende 2016 wurde vom Gemeinderat beschlossen, einen Bücherabverkauf ab 16. Dezember jeweils von 15 - 18 Uhr anzubieten.

Weitere Termine: 20. und 27. Dez., sowie Dienstag, 3. Jänner 2017. Lesebegeisterte können aus den Beständen der Bücherei Bücher, VHS und DVDs um € 1,- pro Stück erwerben!



KURZ NOTIERT INFOS, Termine & Beschlüsse

Müllkalender 2017

In der Mitte dieser Gemeindezeitung eingelegt, finden Sie den neuen Müllkalender für das Jahr 2017. Bitte entnehmen bzw. bewahren Sie diesen Kalender mit den Abfuhrterminen das ganze Jahr auf!

Christbaum-Singen

Auch heuer findet das „Christbaum-Singen“ am 23. Dezember um 18:30 Uhr in der Pfarrkirche statt. Alle Sangesfreudigen sind wieder herzlich eingeladen, mitzumachen. Zur Gestaltung dieser Veranstaltung werden der Christbaumchor, die Gruppe Agua Voigas Vocals, ein Querflötenduo und ein Bläserensemble des Blasorchesters beitragen. GR Ralph Oelmann, der seitens der Gemeinde diese Veranstaltung betreut, freut sich auf ein gemeinsames stimmungsvolles Fest!

Jahreskalender 2017

Aus logistischen Gründen erhalten Sie auch dieses Jahr den Gemeindekalender 2017 in Form einer eigenen Postaussendung.

Jagdpatch

Der Verteilungsplan liegt noch bis zum 27. Dezember 2016 zur Einsichtnahme während der Amtsstunden auf.

Die Auszahlung erfolgt von 2. bis 31. Jänner 2017 während der Amtsstunden im Gemeindeamt Gresten. Anteile, die während dieser Zeit nicht behoben werden, können vom 1. Februar bis 30. Juni 2017 beim Jagdausschussobmann abgeholt werden.

Licht von Bethlehem

Die Pferdefreunde Gresten verteilen am 24. Dezember wieder das Licht von Bethlehem. Beginn um 13:30 Uhr - am Kirchenplatz.

In eigener Sache

Wir bitten Sie, etwaige inhaltliche, stilistische oder Rechtschreibfehler zu entschuldigen, die trotz mehrmaligem Korrekturlesen übersehen wurden!

Jagdkurs Theretzbach

Von Jänner bis Mai 2017 findet wieder ein Vorbereitungskurs für die Jungjäger und Jagdaufseherprüfung statt.

Anmeldung: Samstag, 14. Jänner 2017, ab 10 Uhr in der Theuretzbacher Reiterstube; Tel.Nr.: 07443/88145-11; Kursleitung: Ing. Helmut Welsch, Tel.Nr.: 07443/800-3164; www.theuretzbach.at



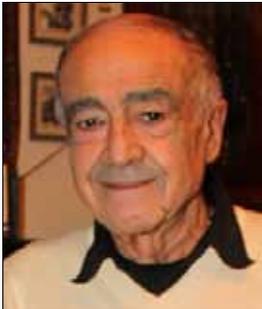
Sie bleiben unserer Gemeinde in bester Erinnerung

DDr. Bahram Nikou, verstorben am 17.08.2016

DDr. Nikou hat am 8. März 1976 in Gresten seine Arztpraxis eröffnet und führte diese bis zur Übergabe an seinen Sohn Syrus bis 31.03.2001. In dieser Zeit hat er die Grestnerinnen und Grestner bestens betreut.

Der allseits beliebte und fachlich anerkannte Arzt hat auch als Gemeindefacharzt von 1. Jänner 1977 bis 31. Dezember 2000 den Sanitätsbereich Gresten sehr gut betreut. Neben seiner „Berufung“ als Arzt, war er auch kommunal sehr engagiert. So war er von 12. April 1980 bis zum 31. Dezember 2000 Gemeindefacharzt. In der Zeit vom 4. Mai 1985 bis zu seinem Ausscheiden war DDr. Nikou als geschäftsführender Gemeinderat tätig. Ebenso übte er 7 Jahre das Amt des GWG-Obmannes aus.

„Bahram“ war durch seine Art und sein Wirken vielen Grestnerinnen und Grestnern zum Freund geworden.



Gustav Spring, verstorben am 19.09.2016

In der Aufbauphase der Marktgemeinde war Gustav Spring eine maßgebliche kompetente und fachlich versierte Stütze im Gemeindedienst. In der Zeit v.

1. November 1962 bis 31. Dezember 1980 war Gustav Spring Gemeindefacharzt in Gresten.



Voranschlag 2017

Die wichtigsten Vorhaben 2017

- Kläranlage: Fertigstellung der Außenanlagen und feierliche Übergabe
- Neubau der Brücke am Steinweg
- Notwendige Brückensanierungen
- Straßen- und Wasserleitungssanierung- Teilstück Mitterweg
- E-Auto Testtag offiz. Eröffnung der E-Tankstelle für Kfz
- Abriss des Hauses Spörken 2
- Beginn mit Hochwasserschutzmaßnahmen Vorderhodergrabenbach (vorausgesetzt, der wasserrechtlichen Bewilligung) mit Sanierung der Badgasse
- Fortführung der Sommerkulturveranstaltungen im Garten
- Unterstützung des „Vereins Kulturschmiede“ bei der Gestaltung des Jahresprogrammes
- Ankauf neuer Tische für die Kulturschmiede



Die höchsten Ausgaben im ordentlichen Haushalt in Euro:

Krankenanstaltenbeitrag	€ 550.700
Sozialhilfebeiträge	€ 387.200
Zuführung an den aoHH	€ 598.500
Schulumlagen	€ 207.400
Kindergarten	€ 147.500
Kulturpflege inkl. Museum u. Ortsbildpf.	€ 114.700
Schwimmbad (Abgang)	€ 65.800
Winterdienst	€ 60.500
Berufschülerhaltungsbeitrag	€ 57.700

Jugendwohlfahrtsumlage	€ 46.100
Kulturschmiede (Abgang)	€ 41.400
Musikschulbeitrag der Gemeinde	€ 40.800
Sportförderungen	€ 40.200
Öffentliche Beleuchtung lfd.	€ 31.500
Beiträge an Hilfsorganisationen (z.B. Rotes Kreuz, usw.)	€ 20.400
Sauna (Abgang) ohne Kreditrückz.	€ 19.300
Gewerbeförderungen	€ 14.000

Die wichtigsten Einnahmen:

Ertragsanteile u. gem. Bundesabg.	€ 1.552.900
Kommunalsteuer	€ 1.105.000
Grundsteuer	€ 199.900
Aufschließungsabgaben	€ 30.000
Gebrauchsabgaben	€ 23.200
Tourismusabgaben	€ 22.400

Die wichtigsten Schwerpunkte im aoHH:

Kanal, Kläranlagensanierung	€ 608.700
Straßenbau u. -sanierungen,	€ 255.000
Hochwasserschutzmaßnahmen	€ 150.000
Wasserversorgung	€ 136.600
Erneuerung Straßenbeleuchtung	€ 100.000
Spörken 2 Abbruchkosten	€ 70.000
Kindergarten Sanierung	€ 25.000
Investitionen Kulturschmiede	€ 8.000

Verwendung der Tourismusabgaben

Einige Beispiele für die widmungsgemäße Verwendung der Tourismusabgaben (Interessentenbeiträge und Nächtigungstaxe):

Mitgliedsbeiträge an Tourismusverbände u.ä. (Regionalverband Mostviertel, Mostviertel Tourismus GmbH, Eisenstraße), Fassadenför-

derungen, Blumen und Pflanzen für Ortsbildverschönerung, Prospektversand, Zimmervermieterfolder (Auflage, Kopien, Verteilung), Fröhschoppenkonzerte der Musikkapellen, Kulturveranstaltungen Kulturschmiede (Unterstützung bei Bewerbung und Kartenverkauf), um hier einiges angeführt zu haben.

Christbaumentsorgung

Die Fernwärmegenossenschaft hat sich dankenswerter Weise bereit erklärt, zu den Betriebszeiten (werktags) die Christbäume zu übernehmen. Die Bäume müssen wie üblich frei von Schmuck, Lametta, Häkchen, Engelshaar und sonstigem Behang sein.

Die Betriebszeiten sind: Mo – Do 08:00 – 16:00 Uhr, Fr 08:00 – 10:30 Uhr. **Bitte diese Zeiten unbedingt einhalten – das Gelände wird Videoüberwacht!**





Spielplatz am Forellenweg eröffnet

Am Freitag, dem 14. Oktober 2016, wurde der neue Kleinkinder-Spielplatz am Forellenweg eröffnet. Bgm. Wolfgang Fahrnberger konnte aus gegebenem Anlass viele Kinder samt ihren Eltern, und den offiziellen Vertreter der NÖ Landesregierung, Herrn LAbg. Anton Erber, begrüßen.

Der Spielplatz wurde durch Fachleute des Spielplatzbüros der NÖ Landesregierung (Familienland NÖ) unter Einbeziehung der Ideen und Wünsche der Elterngruppe geplant und ist für die Benützung von Kindern bis zum 7. Lebensjahr gedacht. Die Spielgeräte wurden dahingehend ausgewählt. Außerdem wurde beim Spielplatz Friedhofspark auch einige Kleinkindgerechte Spielgeräte aufgestellt. Eine besondere Attraktion am Eröffnungstag waren die Darbietungen von „Clown Jako“, der die vielen Kinder begeisterte und entsprechend animierte.



Foto: Plank I.



Foto: Kefer R.

LAbg. Anton Erber eröffnete mit Bgm. Wolfgang Fahrnberger offiziell den Kleinkinder-Spielplatz.

Pfarrer Sinhuber im Kreise der spielenden Kinder und deren Begleitung bei der Segnung des Platzes

KURZ NOTIERT

INFOS, Termine & Beschlüsse

Essen auf Rädern

Auf Grund der gestiegenen Zustellkosten im Bereich der Sozialeinrichtung „Essen auf Rädern“ muss der Beitrag per 1.1.2017 pro Portion Essen inkl. Zustellung auf € 9,50 erhöht werden.

Mobilitätsbeauftragter

Der Gemeinderat bestimmte aus seiner Mitte GR Norbert Brunner als Mobilitätsbeauftragten der Marktgemeinde Gresten.

Diverse Förderungen

- Zur Durchführung des 32. Grestner Silvesterlaufes gewährt die Marktgemeinde Gresten den Naturfreunden eine Unterstützung von € 1.500,00. Für die Durchführung der Gemeindefest- und Snowboardmeisterschaften erhält der Verein einen Beitrag von € 1.200,00.
- FF-Gresten, Beitrag zur Jahresabschlussfeier in der Höhe von € 500,00.
- Werbung auf Bus für Schi-Nachwuchs in der Höhe von € 500,00 wurde beschlossen.
- Gem. den Förderrichtlinien für kulturelle Veranstaltungen wird das Theaterensemble in der Höhe der Lustbarkeitsabgabe für die Herbsttheateraufführungen subventioniert (€ 2.784,00).
- Einem Ansuchen um Gewerbeförderung in Höhe von € 1.120,00 wurde stattgegeben.

Gemeindekalender

Auf Antrag von Bgm. Fahrnberger wurde auch für das kommende Jahr ein Gemeindekalender gestaltet.

Hier wieder ein herzliches Dankeschön den Ideengebern und Gestaltern des Kalenders mit dem diesjährigen Schwerpunkt „Blumen und Sträucher in Gresten“.

Fotos von Hannes Käfer und Herbert Haselsteiner zieren das Terminschlagwerk 2017. Neben den Müllabfuhrterminen wurden auch die Veranstaltungstermine der Gemeinde und des Vereins Kulturschmiede berücksichtigt.

KALENDER 2017

Blumen und Sträucher in Gresten

Geschätzte Grestnerinnen und Grestner!

Der Gemeindekalender hat in der Marktgemeinde Gresten schon seit Jahren Tradition. Auch 2017 soll uns dieser wieder mit einigen Terminankündigungen durch das Gemeindefest begleiten. Ein herzliches Dankeschön den Ideengebern und Gestaltern des Kalenders mit dem diesjährigen Schwerpunkt „Blumen und Sträucher in Gresten“.

Wer wäre nicht prädestiniert, zu diesem Thema einen Beitrag zu leisten, als unser Radiogärtner und geschäftsführender Gemeinderat Ing. Johannes Käfer, sowie unser Allroundhobbyfotograf Herbert Haselsteiner, der uns alljährlich mit Bildmaterial versorgt. Ich wünsche Ihnen viel Freude mit dem an alle Haushalte verteilten Kalender und hoffe, dass Sie im kommenden Jahr nur freudvolle Termine haben.

Ihr Bürgermeister
Wolfgang Fahrnberger

Inspexum Marktgemeinde Gresten, 3204 Gresten, Badgasse 1. Für den Inhalt verantwortlich: Reinhold Käfer, Auflage 1100 Stk., Druckverfahren: Offsetdruck

Feuerwerke

Größere Feuerwerke unterliegen dem Pyrotechnikgesetz. Für eine Genehmigung solcher Feuerwerke ist die Bezirkshauptmannschaft zuständig. Bedenken Sie bei der Schönheit dieser Feuerwerke auch den Stress der vielen Haus- und Wildtiere genau in dieser Zeit des ungebührlichen Krachs. In diesem Zusammenhang darf der Appell an alle begeisterten Pyrotechnikfans gerichtet werden: „Weniger ist mehr!“





Die Kulturschmiede feierte Geburtstag

Es war ein Wochenende der Feierlichkeiten in der Marktgemeinde Gresten.

Am Freitag, dem 14. Oktober 2016, wurde der neu adaptierte Kleinkinderspielplatz am Forellenweg eröffnet, die Fernwärmeversorgung Gresten feierte ihr 20 jähriges Jubiläum und die Grestner Kulturschmiede, das kleine, aber feine Veranstaltungshaus in der Region, feierte ebenso seinen zwanzigsten Geburtstag. Nach einer Multimedia-Präsentation, die über die Vielfalt der Hausnutzung und über die aufgetretenen Künstler der letzten 20 Jahre informierte, konnte Hausherr Bürgermeister Wolfgang Fahrnberger eine Vielzahl an Ehrengästen begrüßen. Es machte die Verantwortlichen sehr stolz, dass so viele Persönlichkeiten durch ihre Anwesenheit den besonderen Stellenwert des „Grestner Wohnzimmers“ (© Bgm. Wolfgang Fahrnberger zur Bezeichnung der Kulturschmiede)

hervorhoben:

Abg. z. NR Ulrike Königsberger-Ludwig, Abg. z. NR Mag. Andreas Hanger, Abg. z. NÖ Ltg. Bgm. Renate Gruber, Abg. z. NÖ Ltg. Anton Erber, BH Mag. Johann Seper, Altbgm. Adolf Allmer, Nachbarbürgermeister Franz Faschingleitner, Pfarrer Franz Sinhuber, Verein Kulturschmiede-Obmann OSR Karl Simader, u.v.a.m., gaben sich ein Stelldichein.

Erfrischend auch deren Wortmeldungen, die sie mit der Kulturschmiede in Verbindung brachten. Zum Beispiel Frau NR Ulrike Königsberger-Ludwig, eine gebürtige Grestnerin, und u.a. in Amstetten für den Kulturbereich zuständig, über die „Kindheits- und Jugenderfahrungen“ im alten Grestner Kino (das Kino wurde später zum Veranstaltungshaus umgebaut, und eben im Oktober 1996 als „Kulturschmiede“ eröffnet!), hob auch

die künstlerische Qualität des Angebots hervor und unterstrich, dass dieses durchaus mit der Stadt vergleichbar wäre.

Auch NR Mag. Andreas Hanger betonte in seinen Ausführungen die Wichtigkeit, dass man den BürgerInnen in den Landgemeinden Kultur sozusagen vor Ort anbieten könne, und dass Gresten mit der Kulturschmiede diesbezüglich ein absoluter Hotspot sei.

Nach dem offiziellen Teil der Veranstaltung konnte Bürgermeister Wolfgang Fahrnberger den Höhepunkt des Abends präsentieren, und zwar die „Udo Tribute Band“, mit Bandleader Gert Prix.

Die 8 Musiker kommen nicht nur aus Kärnten, sie intonierten auch die Musik ihres Idols, des unvergleichlichen Schlagerentertainers und Kärntner Landsmannes Udo Jürgens in perfekter Weise.

In kürzester Zeit war das Publikum von der Musik „gefangen“, und viele sangen die Melodien des Ausnahmekünstlers mit. Zahlreiche Zugaben wurden gefordert. Als krönender Abschluss wurden die Gäste mit „Merci Cherie“ belohnt. Dieser Abend war ein weiterer Höhepunkt, der sich in der inzwischen schon sehr langen Liste der Besonderheiten der Kulturschmiede Gresten eintragen lässt.



Die Udo-Tribute-Band mit Bandleader Gert Prix begeisterte das Publikum.



Bgm. Wolfgang Fahrnberger interviewte die Ehrengäste. V.l.n.r.: LAbg. Anton Erber, LAbg. Bgm. Renate Gruber, Kulturreferent der Marktgemeinde Gresten GfGR Harald Gnadenberger, MSc, Bgm. Wolfgang Fahrnberger, NR Ulrike Königsberger-Ludwig, NR Mag. Andreas Hanger. Ebenso Interviewpartner waren Bezirkshauptmann Mag. Johann Seper und Verein Kulturschmiede-Obmann Karl Simader. (beide nicht im Bild)



Fotos: Josef Heigl

Vzbgm. Josef Grasberger bei der Unterhaltung mit Ehrengast Reinhard Köhler, ObmStv. von der GWSG Amstetten.



Alles erdenklich Gute!

80. Geburtstag:

Peis Karl
Haselsteiner Theresia
Halbartschlager Engelbert
Füsselberger Johann

85. Geburtstag:

Aigner Engelbert
Fasching Franz

90. Geburtstag:

Aigner Hilda



Hilda Aigner, eine rüstige Jubilarin im Kreise ihrer Kinder und mit dem Gratulanten Bgm. Fahrnberger.



Bgm. Fahrnberger gratulierte seinem langjährigen politischen Weggefährten Karl Peis zum 80er.

Wenn uns Fotos von Gratulationen zur Verfügung gestellt werden, können sie in der Gemeindezeitung berücksichtigt werden!

Impressum & Offenlegung gem. § 25 Mediengesetz:

1. Medieninhaber: Marktgemeinde Gresten, 3264 Gresten, Badgasse 1, Tel.: 07487/2310-17; E-Mail: presse@gresten-markt.at
2. Für den Inhalt verantwortlich:
Bgm. Wolfgang Fahrnberger, Reinhold Kefer
3. Auflage: 1100 Stk., Layout: Reinhold Kefer
Druck: Atlas Druck GmbH, 2203 Großebersdorf
4. Aufritt im Internet: www.gresten.gv.at/ Gemeindeformationen
5. Aufgabe der „Grestner NACHRICHTEN“ und der „Grestner INFORMATIONEN“:
Die Information der Gemeindebürger über das Geschehen in der Kommunalpolitik gem. § 38 der NÖ. Gemeindeordnung.
Fotos: Gemeindeforschiv, Herbert Haselsteiner, Josef Heigl od. von Vereinen, Betrieben zVg.

Wozu Inserate?

Die Amtlichen Nachrichten werden jedem Haushalt zugestellt! Das heißt: In der Marktgemeinde Gresten bekommen alle 1000 Haushalte diese Zeitung, weitere 50 Zeitungen werden per Anschrift versendet, also um 300 Haushalte mehr als bei normalen Postwurfsendungen! Außerdem ist die Zeitung im Internet nachzulesen.

Standesamtszusammenlegung

Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverband Gresten wird per 1.1.2017 mit Verband in Scheibbs zusammengelegt.

Evidenzauskünfte und Urkunden (Geburts-, Heirats-, Sterbeurkunden, Staatsbürgerschaftsnachweise, u.a. m.) werden dann in Scheibbs im Rathaus ausgestellt – da dies meist für diverse Behördengänge zur BH Scheibbs nötig ist, ergibt sich kein Umweg dadurch.

Sollte man nicht persönlich nach Scheibbs fahren können, ist auch eine postalische Urkundenzusendung möglich.

Hochzeiten sind nach wie vor im Rathaus Gresten zu gleichen Konditionen (max. 15-20 Personen) möglich. Die Abwicklung erfolgt dann allerdings über das Scheibbs-er Standesamt.



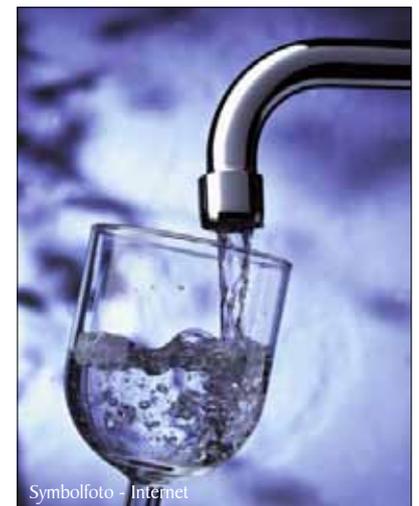
Trinkwasseruntersuchung 2016

Nach § 6 Trinkwasserverordnung in der Fassung 21.08.2001, BG Nov. 254 aus 2006 und 121 aus 2007, werden folgende Detailwerte aus der Trinkwasseruntersuchung als Pflichtinformation veröffentlicht (Grenzwerte in Klammer):
Trinkwasseruntersuchung Ortsnetz Marktgemeinde Gresten, Probestelle Zentrum, 25. Mai 2016

Gesamthärte 16,9 °dH
Carbonathärte 15,7 °dH
Chlorid 5,0 (200) mg/l
Nitrat 5,9 (50) mg/l
Sulfat 18,7 (750) mg/l
Calcium 81,0 mg/l
Magnesium 24,7 mg/l
Mangan <0,01 (0,05) mg/l
Natrium 3,3 (200) mg/l

Eisen < 0,030 (0,200) mg/l
Kalium 1,3 mg/l
Blei (PB) < 2,00 (10,0) µg/l
Chrom < 5,00 (50,0) µg/l
Kupfer < 0,006 (2,0) mg/l
Nitrit < 0,01 mg/l
Nickel < 5,0 (20,0) µg/l
pH Wert vor Ort 7,4
Ammonium < 0,05 mg/l

Das Wasser der Wasserversorgungsanlage Gresten entsprach zum Zeitpunkt der Probenahme im Rahmen der vorliegenden Untersuchungsergebnisse den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften, und ist zur Verwendung als Trinkwasser geeignet.





Projekt Musikschule Gresten NEU

Bereits im vorigen Jahr hat sich ein die Fraktionen und Gemeinden übergreifender Arbeitskreis gebildet. Dieser hat sich zum Ziel gesetzt, ein Konzept zu entwickeln, welches sich mit der **Bereitstellung von technisch adäquat ausgestatteten Räumlichkeiten** für die Abhaltung eines zeitgemäßen **Musikschulunterrichtes** und für den Unterricht an der **Neuen Mittelschule mit Schwerpunkt Musik** auseinandersetzt.

Am Mittwoch, dem 30.11.16 wurde dieses Konzept den Bürgermeister und Gemeindevorständen von Gresten und Gresten-Land, Vertretern des Musikschulverbandes und einigen Elternvertretern vorgestellt.

Nach intensiver Diskussion zeigte sich Anerkennung über die umfangreiche Arbeit, welche hier von allen Beteiligten geleistet wurde, und dass die Berücksichtigung der Interessen aller späteren Nutzer - **Musikschule, NMS mit musikalischem Schwerpunkt, Volksschule,**

und einige andere mehr - viele **positive Synergieeffekte** ergeben könnten. Natürlich blieben auch **viele Punkte und Fragen** offen, welche nun aufgearbeitet und **geklärt werden müssen**. Sowohl die **Gemeinden** als auch die **Schulgemeinde** als Betreiber des Schulzentrums, werden sich intensiv mit den Details auseinandersetzen, etwaige neue oder zusätzliche Ideen entwickeln und einfließen lassen, um nicht zuletzt ein **Nutzungs-** und vor allem ein mögliches **Finanzierungskonzept** zu entwickeln.

Bildungseinrichtungen sind Teil eines **Netzwerkes** von Gemeinde- bzw. Kultureinrichtungen. Im Idealfall wirken sie als **ganzjährige** und **ganztäglich nutzbare kulturelle Infrastruktur** für unterschiedliche

Musikschwerpunkte.

Nicht nur die **bauliche Umsetzung**, sondern vor allem auch die **Nachhaltigkeit** und Benützung der geschaffenen Infrastruktur müssen gut überlegt und sowohl das richtige Konzept, als auch eine mögliche Finanzierungsform gefunden werden.

GfGR Harald Gnadenberger, MSc
(Vorsitzender der Arbeitsgruppe Musikschule NEU)



Foto: Kefer R.

Grestner SAUNA-Oase

Zwischenzeitlich klopft schon wieder die kalte Jahreszeit an die Tür und unsere wunderschöne **Grestner Gemeindsauna** hat wieder ihren Vollbetrieb aufgenommen.

Folgende Neuerungen sind bereits auf Grund der Beobachtung der Besucherzahlen umgesetzt oder in Planung:

Öffnungszeiten

Saunaoase	Öffnungstag	Okt. bis April	Mai bis Sept. (reduzierter Betrieb)
Damen	Mittwoch	19.00 – 23.00	geschlossen
Gemischt	Donnerstag	18.00 – 22.00	18.00 - 22.00
Herren	Freitag	18.00 – 22.00	geschlossen
Familien	Sonntag	15:00 – 19:00	geschlossen

Familiensauna – für Alle!

Besonders hinweisen möchten wir auf die **neuen Betriebszeiten der Familiensauna**, welche allen Generationen die Möglichkeit bieten soll, unsere Saunaoase kennen zu lernen.

Damen auch am Freitag?

Bei entsprechender Nachfrage überlegen wir, den Damen folgendes anzubieten:

Jene, welche Mittwoch und Donnerstag nicht die Möglichkeit haben, könnten auch am Freitag die Grestner Sauna besuchen. Die etablierte Herrenrunde zeigte sich diesbezüglich recht flexibel und freut sich auf

„gemischten Besuch“. Bei Interesse bitten wir, sich vorab zwecks Detailinformationen an untenstehende Ansprechpartner zu wenden.

Gruppen Vermietung

Es ist angedacht, größeren **Familien**, befreundeten „Saunarunden“ und vor allem unseren **Gewerbetreibenden** und **Vereinen** die Möglichkeit zu bieten, für ihre Mitglieder in **vertrauter Gesellschaft** Saunagänge abzuhalten und die großzügige Saunalandschaft zu nutzen.

Dazu wird ein **Pauschalpreis** festgesetzt wobei die Anzahl der Nutzer dabei grundsätzlich variabel ist. Die Höchstgrenze beträgt jedoch **max. 20 Personen**. Einige Details bezüglich der „Gruppen Vermietung“ können jedoch nur mit etwaigen Nutzern abgeklärt werden. Wir bitten daher alle Interessierten, sich direkt an Harald Gnadenberger ☒ harald.gnadenberger@aon.at zu wenden.

Tag der offenen Tür & Gesunde Gemeinde

Dass ein regelmäßiger Saunabesuch der Gesundheit sehr zuträglich sein kann, ist mittlerweile unumstritten. Damit Sie sich umgehend informieren und die örtlichen Gegebenheiten auch vor Ort besichtigen können, werden wir am Sonntag den **29. Jänner 2017** einen „**Tag der offenen Saunatür**“ veranstalten.



Gesunde Gemeinde - ein Netzwerk

Im Zuge dieses „Tages der offenen Tür“ werden auch viele verschiedene Grestner „GesundheitsaktivistInnen“ zwischen **10:00 Uhr und 14:00 Uhr** ihre Angebote und Möglichkeiten präsentieren.

Es freut uns ganz besonders, den Bürgern die Chance zu geben sich zu informieren, mit welcher Abwechslung und Vielfalt die **GesundheitsaktivistInnen** mit ihren Angeboten Ihr **Wohlbefinden unterstützen und fördern** können.

Tarife

→ Erwachsene	Tageskarte:	9,00 €
	10er Block:	80,00 €
→ Kinder:	Tageskarte:	3,50 €
→ Gruppentarife:	ca. 4 Std.	ab 90,00 €

Besuchen Sie uns

... in der GRESTNER SAUNAOASE.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch, mit dem Ziel, unsere Sauna wieder gemeinsam zu erleben.

Gerne nehmen wir auch Anregungen entgegen und bitten dazu um ihre Ideen und Vorschläge.

Ansprechpartner:

GGR Harald Gnadenberger

✉ harald.gnadenberger@aon.at

Gemeinde

Reinhold Kefer

✉ reinhold.kefer@gresten-markt.at

☎ 07487 / 2310-17



Gesunde Gemeinden Gresten und Gresten-Land Vorschau Aktionen 2017

29. Jän.: Tag der offenen Tür in der Sauna der Marktgemeinde Gresten mit div. Präsentationen (Gesunde Ernährung, Qi Gong, Yoga, etc.)
8. April: E-Fahrzeuge, e-Mobilität, Testfahrzeuge
- April: Muntermacher-Wanderung mit Anna Rottermanner, Herstellung Kräutersalz
8. Juni: Achtsamkeitsspaziergang mit der NÖGKK:
16:30 Anfänger, 17:30 Fortgeschrittene
- Juni: Aquafitness mit Heidi Scharner im Freibad der Marktgemeinde Gresten
- Juli: Walderlebnistag für Kinder mit Heidi Scharner
- Sept./Okt.: Natur im Garten - Vortrag über Herbstarbeiten im Naturgarten
7. Nov.: Leichte Abendküche mit Karin Franz
- Nov./Dez.: Adventveranstaltung mit Heidi Scharner

**Saunaoase
Gresten**

**Winterzeit-
ist Wellnesszeit**

Familiensauna -
Neuer Termin gültig ab 1. Dezember 2016

- Finnische Sauna
- Kombinierte Bio- und Infrarotsauna
- Dampfbad
- Ruhebereich und Nutzung der Außenanlage zur Erholung

*Besuchen Sie uns in der Grestner Saunaoase.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!*

Anpassung der Kanal- und Wasserabgaben

Der Gemeinderat beschloss - nach der Prüfung durch die zuständige Abteilung der Landesregierung - in seiner letzten Sitzung einstimmig die neuen Verordnungen der angepassten Kanal- und Wasserabgaben. Das Wasserabrechnungsjahr läuft von 01.10. bis 30.09. eines Jahres, daher gelten die neuen Wassertarife ab 1. Oktober 2017. Die geänderten Kanalgebühren gelten ab 1. Jänner 2017.

Wasserbereitstellungsgebühr je m³ (abhängig vom Wasserzähler) von € 9,00 auf € 10,00.

Wasserbezugsgebühren bis 800 m³ von € 0,94 auf € 1,00.

Wasserbezugsgebühren ab 800 m³ von € 0,84 auf € 0,90.

Die Wasseranschlussabgabe je m² bleibt mit € 5,00 gleich.

Kanalbenutzungsgebühren SW ohne RW von € 1,55 auf € 1,94 pro Bemessungsgrundlage

Kanalbenutzungsgebühren SW u. RW/MW von € 1,71 auf € 2,13 pro Bemessungsgrundlage

Kanaleinmündungsabgabe SW u. MW je m² von € 10,00 auf € 13,00

Kanaleinmündungsabgabe RW je m² von € 3,40 auf € 4,40.

Alle Preise zuzügl. MWSt.

Die Erhöhungen mussten auf Grund der hohen Investitionen in die Wasserversorgung und Abwasserentsorgung (Kläranlage) vorgenommen werden.



Sommerkultur im Garten

Auf Grund der vielen zusätzlichen Veranstaltungen im letzten Sommer (Stichwort: Fußballeuropameisterschaft), wurde die Veranstaltungsreihe „Sommerkultur im Garten“ um einen Termin gekürzt.

Mit den legendären „Stehaufmänderln“ lud man im Rahmen dieses Projektes erstmals zum „Heurigenabend“.

Wetter, Köstlichkeiten vom Wirt und die ansatzlosen Witze der beiden Schmährbrüder waren einfach perfekt.

In der Wertigkeit der bisher in Gresten aufgetreten Künstler sicherlich ganz oben angesiedelt – der Auftritt des Comedians und Stimmenimitators Alex Kristan. Die Parodien vieler Promis waren so echt, dass man glauben konnte, Hans Krankl, Toni Polster oder Herbert Prohaska hätten sich in PÖ's Gastgarten verirrt.

Die Smokie-Coverband begeisterte trotz des schlechten Wetters die Besucher mit den wunderbaren Melodien aus den 60er bis 80er Jahren.

Auch im nächsten Jahr wird es wieder diese Sommerkultur im Garten-

Veranstaltungen geben.

Der Lustige Hermann, zusammen mit dem ausgezeichneten Brass-Ensemble „Schnopsidee“ aus Waidhofen, werden den Heurigenabend gestalten. Das Vokalquartett „die Vierkanter“ präsentiert sein neuestes Programm „OHRakel“. Bei der 3. Veranstaltung wird es sich wieder um einen musikalischen Abend handeln.

Diesbezüglich müssen jedoch noch Details mit den Künstlern abgeklärt werden. Natürlich eignen sich Eintrittskarten als passendes Weihnachtsgeschenk. Für die ersten beiden Veranstaltungen sind am Gemeindeamt bereits die Karten erhältlich. Preise: VVK: € 18,00; Kinder und Jugendliche bis zum 25. Lj. VVK € 9,00.



Foto: Kefer R.

Die Vierkanter kommen wieder nach Gresten



Ein passendes Weihnachtsgeschenk!

Vorverkaufskarten sind bereits am Gemeindeamt erhältlich!

Linie Erlaufat: Gresten-Kemmelbach-Gresten Scheibbs-Kemmelbach-Scheibbs

Hinfahrt Samstag abends

21:05	↓	Gresten Güterbahnhof
21:08	↓	Gresten Hörhag
21:10	↓	Randegg Johanneskapelle
21:12	↓	Randegg Gemeindeamt
21:16	↓	Perwarth Ortsmitte
21:17	↓	Griesperwarth Ort
21:20	↓	Wang Schule
21:25	↓	Steinakirchen a. Forst Marktplatz
21:40	↓	Wieselburg/Erlauf Hauptplatz
21:45	↓	Kemmelbach Roadhouse
21:48	↓	Kemmelbach Friendsbar

Heimfahrt Sonntag früh

Kemmelbach Friendsbar	02:28
Kemmelbach Roadhouse	02:31
Wieselburg/Erlauf Hauptplatz	02:37
Steinakirchen a. Forst Marktplatz	02:50
Wang Schule	02:55
Griesperwarth Ort	02:58
Perwarth Ortsmitte	02:59
Randegg Gemeindeamt	03:03
Randegg Johanneskapelle	03:05
Gresten Hörhag	03:07
Gresten Güterbahnhof	03:10

22:12	↓	Scheibbs Bahnst
22:21	↓	St. Georgen/Leys Feuerwehr
22:30	↓	Oberndorf/Melk Gries/GH Kendler
22:40	↓	Purgstall Bahnst
22:50	↓	Wieselburg/Erlauf Hauptplatz
22:55	↓	Kemmelbach Roadhouse
23:00	↓	Kemmelbach Friendsbar

Kemmelbach Friendsbar	03:38
Kemmelbach Roadhouse	03:43
Wieselburg/Erlauf Hauptplatz	03:47
Purgstall Bahnst	03:57
Oberndorf/Melk Gries/GH Kendler	04:07
St. Georgen/Leys Feuerwehr	04:16
Scheibbs Bahnst	04:25

Neu:
in Wieselburg kannst du in den
Disco-Buzz umsteigen

Unser Partner:

Ticket herzeigen,
Goodies einstreifen!



Fahrplan gilt
von Samstag, 05. November 2016
bis Sonntag, 23. April 2017

Deine Gemeinde

macht Dich mobil:

**Gresten
Gresten-Land
Randegg
Wang
Steinakirchen**

**Scheibbs
St. Georgen/Leys
Oberndorf
Purgstall
Wieselburg**

Der Gemeindebeitrag für die Fortführung dieser Linie (Discobus) wurde für das Jahr 2017 beschlossen.



GEMEINDEVERBAND FÜR UMWELTSCHUTZ IM BEZIRK SCHEIBBS



Petzelsdorfer Straße 35 • 3251 Purgstall an der Erlauf
Tel.: 07489/30035 • Fax: 30035-5

gvuscheibbs@purgstall.at • www.umweltverbaende.at/scheibbs

UID-Nr.: ATU 16285909 • Personen GLN: 9008390020500 • Standort GLN: 9008390215272

Öffnungszeiten ASZ Purgstall: MO, DI, DO, FR von 08.00 - 14.00 Uhr

Sehr geehrte GemeindebürgerInnen!

Amtliche Mitteilung

Keine Lebensmittel im Abfall Unterwegs Essen



Tausend freiwillige Helfer beteiligen sich aktiv daran und befreien Wälder, Fluren und Gemeinden von Abfällen. Angesichts der Umstellung unserer Ernährungsgewohnheiten ist es nicht weiter verwunderlich, dass Lebensmittel und deren Verpackungen sowie Getränkeverpackungen bei dieser Aktion zu den häufigsten gefundenen Abfällen zählen.

Auswirkungen auf die Umwelt

Neben den Verpackungen der Fertignahrung werden jedoch auch unverarbeitete Lebensmittel weggeworfen. Äpfel, Erdäpfel, Karotten oder noch schlimmer: Nahrungsmittel, die viele Tausend Kilometer gereist sind wie Bananen, Ananas und Orangen. Lebensmittel, anstatt sie zu konsumieren, wegzuworfen, bedeutet jedenfalls eine große Verschwendung von Ackerboden, Dünger, Wasser und Energie.



Die Produktion von Lebensmitteln benötigt diese Ressourcen, die wir mit jedem weggeworfenen Lebensmittel zusätzlich verbrauchen.

Zur Ernte, Produktion und Transport muss der für die Verarbeitung notwendige Energieein-



Klicken Sie sich rein!
Mehr Infos rund um das Thema Vermeidung von Lebensmittelabfällen auf www.umweltverbaende.at



Burger, Kebab, Pizza, Fertig- oder Halbfertigspeisen werden immer beliebter. Egal ob Fußgängerzone, Einkaufszentrum, Park oder öffentliche Verkehrsmittel, gegessen wird immer seltener in der eigenen Wohnung.

Die Verpackungen und Reste werden dann bestenfalls im nächsten öffentlichen Mistkübel entsorgt. In Niederösterreich ist im Frühjahr auch die Zeit der Aktion "Wir halten NÖ sauber". Dabei werden jährlich von ca. 30.000 Freiwilligen in rund 490 Aktionen über 295 Tonnen Abfälle aller Art in der Natur gesammelt. Die Aktion richtet sich an die Bevölkerung und will auf die Problematik des achtlos weggeworfenen Abfalls aufmerksam machen.

satz addiert werden. Dazu kommt der Energieaufwand, der für den Transport und die Verarbeitung der Lebensmittelabfälle erforderlich wird. Je mehr ein Nahrungsmittel verarbeitet ist, umso mehr Ressourcen werden durch das Wegwerfen verschwendet.

Es ist nicht nur ein Apfel, wenn wir einen Apfel wegwerfen. An diesem Stück Obst hängt viel an Arbeit, Rohstoffen und Energie. Aufessen ist angesagt! Oder vor dem Verderb der frischen Ware, diese noch schnell zu verarbeiten oder einzukochen.

Abholdienst

Gegen einen Unkostenbeitrag von EUR 11,00 (inkl. 10 min Ladezeit) ist die Abholung von Abfällen in Kleinmengen möglich. Übersteigt die Ladezeit 10 min, werden pro angefangener 10 min-Einheit EUR 11,00 verrechnet. Die Ladezeit einer zweiten Abholung im Jahr wird zur Gänze verrechnet. Kostenpflichtige Abfälle wie Reifen, Restmüll, div. Altholz, Eternit, Fliesen und Bauschutt werden zusätzlich verrechnet. Bitte beachten Sie die höheren Entsorgungspreise bei einer Abholung. Rufen Sie das **Abfall** ☎ 07489-30035!



Silofolien
KOSTENLOSE Übernahme im ASZ
(sauber, ohne Netz)

Sauberhafte FESTE

Für Veranstaltungen und Feste verleiht der GvU im Bezirk Scheibbs Geschirrmobile, Geschirr-/Gläserpüler sowie Mehrweggeschirr/-becher. Weitere Info auf unserer Homepage www.umweltverbaende.at/scheibbs



Abfall
0 74 89 / 300 35

MÜLLABFUHR 2017

Marktgemeinde Gresten

GEMEINDEVERBAND FÜR UMWELTSCHUTZ IM
BEZIRK SCHEIBBS
Petzelsdorfer Straße 35 • 3251 Purgstall an der Erlauf
Tel.: 0 74 89 / 30 035 • Fax.: 0 74 89 / 30 035-5
gwscheibbs@purgstall.at • www.umweltverbaende.at/scheibbs



R2 **P4** **VP4** = Zusatztermine ! Gültig nur für Registrierte !

Altstoffsammelzentrum

MO, DI, DO, FR von 08.00 bis 14.00 Uhr geöffnet!

Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni
So 1 Neujahr	Mi 1	Mi 1	Sa 1	Mo 1 Staatsfeiertag	Do 1
Mo 2 PAP	Do 2 P4	Do 2	So 2	Di 2	Fr 2 R2
Di 3	Fr 3	Fr 3	Mo 3	Mi 3 BO/W	Sa 3
Mi 4	Sa 4	Sa 4	Di 4	Do 4	So 4 Pflingstsonntag
Do 5	So 5	So 5	Mi 5 BIO	Fr 5 R2	Mo 5 Pflingstmontag
Fr 6 Hi:3 Könige	Mo 6	Mo 6	Do 6	Sa 6	Di 6
Sa 7	Di 7	Di 7	Fr 7 R2	So 7	Mi 7 BIO
So 8	Mi 8 BIO	Mi 8 BIO	Sa 8	Mo 8	Do 8
Mo 9	Do 9	Do 9	So 9	Di 9	Fr 9
Di 10	Fr 10 R2	Fr 10 R2	Mo 10	Mi 10 BIO	Sa 10
Mi 11	Sa 11	Sa 11	Di 11	Do 11	So 11
Do 12	So 12	So 12	Mi 12	Fr 12 PRO	Mo 12 SPERR RM VP4
Fr 13	Mo 13	Mo 13	Do 13	Sa 13	Di 13 BO/W
Sa 14	Di 14	Di 14	Fr 14	So 14	Mi 14
So 15	Mi 15	Mi 15	Sa 15	Mo 15 VERP RM	Do 15 Fronleichnam
Mo 16	Do 16	Do 16	So 16 Ostermontag	Di 16	Fr 16
Di 17	Fr 17	Fr 17	Mo 17 Ostermontag	Mi 17 BO/W	Sa 17
Mi 18	Sa 18	Sa 18	Di 18 STRAUCH RM VP4	Do 18	So 18
Do 19	So 19	So 19	Mi 19 BO/W	Fr 19	Mo 19 PAP
Fr 20	Mo 20 RM VP4	Mo 20 VERP RM	Do 20	Sa 20	Di 20
Sa 21	Di 21	Di 21	Fr 21	So 21	Mi 21 BIO
So 22	Mi 22	Mi 22	Sa 22	Mo 22	Do 22
Mo 23 VERP RM	Do 23	Do 23	So 23	Di 23 BIO	Fr 23
Di 24	Fr 24	Fr 24	Mo 24 PAP	Mi 24	Sa 24
Mi 25	Sa 25	Sa 25	Di 25	Do 25 Christi Himmelf.	So 25
Do 26	So 26	So 26	Mi 26	Fr 26	Mo 26
Fr 27	Mo 27 PAP	Mo 27	Do 27	Sa 27	Di 27
Sa 28	Di 28	Di 28	Fr 28	So 28	Mi 28 BO/W
So 29	Mo 29	Mi 29	Sa 29	Do 29	Fr 29
Mo 30	Di 30	Do 30	So 30	Mo 30	Di 30 R2
Di 31	Fr 31	Fr 31	Mo 31	Di 31 BO/W	So 31

Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Sa 1	Di 1	Fr 1	So 1	Mi 1 Allerheiligen	Fr 1
So 2	Mi 2	Sa 2	Mo 2 RM VP4	Do 2 BIO	Sa 2
Mo 3	Do 3	So 3	Di 3	Fr 3	So 3
Di 4	Fr 4	Mo 4 VERP RM	Mi 4 BO/W	Sa 4	Mo 4
Mi 5	Sa 5	Di 5	Do 5	So 5	Di 5
Do 6	So 6	Mi 6	Fr 6	Mo 6	Mi 6
Fr 7	Mo 7 RM VP4	Do 7	Sa 7	Di 7	Do 7
Sa 8	Di 8	Fr 8	So 8	Mi 8	Fr 8 Maria Empf.
So 9	Mi 9	Sa 9	Mo 9 PAP	Do 9 P4	Sa 9
Mo 10 VERP RM	Do 10 PAP	So 10	Di 10	Fr 10 PRO	So 10
Di 11	Fr 11	Mo 11	Mi 11	Sa 11	Mo 11
Mi 12	Sa 12	Di 12	Do 12	So 12	Di 12
Do 13	So 13	Mi 13	Fr 13	Mo 13	Mi 13
Fr 14	Mo 14	Do 14	Sa 14	Di 14	Do 14
Sa 15	Di 15 Maria Himmelf.	Fr 15	So 15	Mi 15	Fr 15
So 16	Mi 16	Sa 16	Mo 16	Do 16	Sa 16
Mo 17	Do 17	So 17	Di 17	Fr 17	So 17
Di 18	Fr 18	Mo 18	Mi 18	Sa 18	Mo 18
Mi 19	Sa 19	Di 19	Do 19	So 19	Di 19
Do 20	So 20	Mi 20	Fr 20	Mo 20	Mi 20 VERP
Fr 21	Mo 21	Do 21	Sa 21	Di 21	Do 21
Sa 22	Di 22	Fr 22	So 22	Mi 22	Fr 22
So 23	Mi 23	Sa 23	Mo 23 STRAUCH	Do 23	Sa 23
Mo 24	Do 24	So 24	Di 24	Fr 24	So 24
Di 25	Fr 25	Mo 25	Mi 25	Sa 25	Mo 25 Christtag
Mi 26	Sa 26	Di 26	Do 26 Nationalfeiertag	So 26	Di 26 Stefanitag
Do 27	So 27	Mi 27	Fr 27	Mo 27 RM VP4	Mi 27 RM
Fr 28	Mo 28	Do 28	Sa 28	Di 28	Do 28
Sa 29	Di 29	Fr 29	So 29	Mi 29	Fr 29
So 30	Mi 30	Sa 30	Mo 30 VERP RM	Do 30 PAP	Sa 30
Mo 31	Do 31	So 31	Di 31	Fr 31	So 31

Behälter und Sperrmüll am Abfuhrtag bis spätestens 05.00 Uhr bereitstellen !

Sperrmüll-Möbelholz-Eisenschrott-Elektrogröße Entsorgung - Info zur Sperrmüllsammlung unter "Entsorgungshinweise und Tipps"!

ENTSORGUNGSHINWEISE UND TIPPS

ASZ = Altstoffsammelzentrum in Purgstall

Petzelsdorfer Straße 35, ☎ 0 74 89 / 300 35

**ÖFFNUNGSZEITEN: Mo, Di, Do, FR VON 08.00 BIS 14.00 UHR
(PREISE INKL. 10 % MWST.)**



RM = Restmüll (vierwöchentlich) und R2 (zweiwöchentlich)

Nur nichtverwertbare Abfälle werden über die Restmülltonne entsorgt. Alt- und Problemstoffe müssen getrennt gesammelt werden, wofür jeweils eigene Behälter bzw. gesonderte Übernahmen angeboten werden. Bei kurzfristigem Mehranfall an Restmüll - Müll der in der Tonne bei geschlossenem Deckel nicht Platz findet - können Säcke am Gemeindeamt oder beim ASZ um EUR 3,30 à Stk. nachgekauft werden bzw. ist die Abgabe beim ASZ möglich (EUR 220,00 à Tonne).

BIO = Bioabfälle (im Sommer wöchentlich, ansonsten zweiwöchentlich)

Die Biotonne ist eine sinnvolle Ergänzung zur Eigenkompostierung, wenn Sie nicht alle organischen Abfälle, wie etwa Knochen, verdorbene Lebensmittel, Speise- und Fleischreste (in Hygienepapier, Papierservietten oder Küchenrolle einwickeln) kompostieren möchten. Laubsammlersäcke, Einstecksäcke für die Biotonne und das Biokübel sind am Gemeindeamt oder beim ASZ erhältlich.

BIO/W = Biotonnenreinigung (zweiwöchentlich von Mitte April bis Mitte Oktober)

Die Reinigung der Biotonne erfolgt von Mitte April bis Mitte Oktober im zweiwöchentlichen Turnus (= 14 Reinigungen jährlich). Die Reinigung kostet für eine 120 l- bzw. 240 l-Biotonne jährlich EUR 21,56 und wird mit der Gebühren-/Abgabenvorschrift halbjährlich verrechnet.

STRAUCH = Strauch-/Grünschnittabholung (Anmeldung erforderlich!)

Die Anmeldung zur kostenpflichtigen Strauch-/Grünschnittabholung - beim GVU im Bezirk Scheibbs oder am Gemeindeamt - ist bis spätestens zwei Tage vor dem im Müllabfuhrkalender angegebenen Termin erforderlich. Weitere Info unter www.umweltverbaende.at/scheibbs. Beim ASZ und bei der Firma Seiringer Umweltservice GmbH, Krügling 10, 3250 Wieselburg können Sie Baum- und Strauchschnitt in Haushaltsmengen kostenlos abgeben. Biomaterial, welches biotonnengeeignet ist (z.B.: Grünschnitt, Laub, Erde, Balkonblumen) wird zum Preis von EUR 66,00 à Tonne im ASZ übernommen.

VERP = Verpackungsmaterial aus Kunst- u. Verbundstoff (achtwöchentlich) und VP4 (vierwöchentlich)

Der „Gelbe Behälter“ dient ausschließlich zur Sammlung von **Verpackungsmaterial** aus Kunst- und Verbundstoffen sowie Keramik-, Textil- und Holzverpackungen. Bei kurzfristigem Mehranfall an Verpackungsmaterial aus Kunst- und Verbundstoffen erhalten Sie beim Gemeindeamt „Gelbe Säcke“ bzw. ist die Abgabe beim ASZ kostenlos möglich.

PAP = Papier (achtwöchentlich) und P4 (vierwöchentlich)

Papier und Kartonagen (bitte falten bzw. ineinanderstellen) müssen trocken, sauber und frei von Fremdstoffen (Klebebänder, Folien, Metallteile) sein. Größere Mengen werden beim ASZ kostenlos übernommen.

SPERR = Sperrmüll-Möbelholz-Eisenschrott (einmal jährlich)

Sperrmüll, Möbelholz und Eisenschrott werden kostenlos von der Stelle entsorgt, wo Sie auch die Behälter bereitstellen. Es besteht auch die Möglichkeit Haushaltsmengen im ASZ kostenlos abzugeben. Weiters ist eine Abholung während des Jahres gegen einen Unkostenbeitrag von EUR 11,00 (inkl. 10 min Ladezeit) möglich (siehe auch Außenseite).

Was wird abgeholt?

Sperrmüll: Müll der aufgrund seiner Größe im Restmüllbehälter keinen Platz findet, z.B.: Matratzen, Bodenbeläge, Teppiche, Kunststofffenster und -türen (ohne Glas), Koffer, Ski, Surfbretter,

Möbelholz: Kästen, Tische, Sessel, Holzfenster und -türen (ohne Glas), Bettesätze (ohne Eisen)

Nicht entgaste Fenster und Türen sowie Bauholz werden im ASZ zum Preis von EUR 66,00 à Tonne übernommen !!!

Eisenschrott: Fahrräder, Dachrinnen, Badewannen, Öfen (ohne Öl), Kleinmetalle, Autowrack bzw. -teile (trocken)

PRO = Problemstoffe, Styropor, Alttextilien, Elektroaltgeräte, Altreifen, Bauschutt (Kleimmengen), WC, Waschbecken, Flachglas, Agrar- und Silofolien, Hartkunststoffe (zweimal jährlich)

werden am Bauhof der Gemeinde Gresten-Land (Suttengrestenstraße) nur in der Zeit von 08.00 bis 14.00 Uhr übernommen:

Was wird übernommen?

Problemstoffe: Spraydosen, Farben, Lacke, Kosmetika, Altspeseöle, Altmittelkamente (ohne Verpackung), Lösungsmittel und Reinigungsmittel

Problemstoffe (kostenpflichtig): Ölfilter (EUR 3,00 à Stk.), Motor- und Getriebeöl (EUR 0,44 à Liter)

Styropor (sauber): Formteile, EPS; *** NEIN *** XPS (Styrodur) -> Restmüllbehälter oder EUR 22,00 à 100 kg

Alttextilien: sauber, trocken und verwendbar; verschmutzt -> Restmüllbehälter oder EUR 22,00 à 100 kg

Elektroaltgeräte: Klein- und Großgeräte, welche mit Strom betrieben werden (Batterien, Akkus entfernen)

Gasentladungslampen: Energiesparlampen, LED-Lampen, Leuchtstofflampen und -röhren, Neonröhren, Solarleuchten; *** NEIN *** Halogenlampen, Glühbirnen -> Restmüllbehälter

Geräte-, Fahrzeug- und Lithium-Batterien/Akkus: Konsumbatterien, div. Akkus (Bohrmaschinen, E-Bikes, Mobiltelefone, Laptops, Tablets, Rasenmäher), Knopfzellen von Uhren, Kameras, Hörgeräten, Starterbatterien von Fahrzeugen

Altreifen: PKW-Reifen mit oder ohne Felge (EUR 2,20 à Stk.); *** NEIN *** LKW- und Traktorreifen -> ASZ (EUR 154,00 à Tonne); Fahrradreifen und -schläuche, Vollgummireifen -> Restmüllbehälter

Bauschutt (Kleimmengen): Ziegel, Beton, Fliesen, Rigips, Heraklith, Eternit (EUR 11,00 à 100 kg)

WC, Waschbecken: kostenlos

Flachglas: sauberes Fensterglas, Drahtglas, Glasbausteine, Trinkgläser, Geschirr, Scheinwerfgläser, Fenster und Türen mit Glas (EUR 11,00 à 100 kg) >>> Das Auslagern von Fenstern und Türen ist vor Ort möglich -> kostenlose Übernahme <<<

Agrar- und Silofolien sortenrein: sauber, Netz separat -> kostenlos

Hartkunststoffe: Wäschekörbe, Kisten, Spielzeug, Geschirr, Gartenmöbel, Gießkannen, Kleiderbügel, CD-Hüllen verschmutzt, vermischt mit Netz -> Restmüllbehälter oder EUR 22,00 à 100 kg

Sonstiges: CDs, Tintenpatronen, Tonerkartuschen, Nespressoapseln

Nähere Informationen erhalten Sie vom Übernahmepersonal!

Abfälle jeder Art können Sie auch im ASZ zu den Übernahmeweiten - MO, Di, DO, FR von 08.00 - 14.00 Uhr - abgeben oder Sie rufen den Abholdienst (siehe auch Außenseite).

Wenn Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte an den Gemeindeverband für Umweltschutz im Bezirk Scheibbs
Abfall ☎ 0 74 89 / 300 35 bzw. an Ihr Gemeindeamt ☎ 07487/2310; e-mail: gemeinde@gresten-markt.at.

Ihr Bürgermeister

Wolfgang Fahrberger e.h.

Ihr Umweltgemeinderat
Ing. Michael Schober e.h.

Der richtige Umgang mit Lithium-Batterien/Akkus



Aus Umweltgründen müssen ausgediente Batterien und Akkus getrennt gesammelt werden. Ein besonderes Augenmerk muss dabei auf Lithium-Batterien/Akkus gelegt werden.

Beispiele für Lithium-Batterien/Akkus:



Beispiele für herkömmliche Batterien:



Mobiltelefone, Tablets, Digitalkameras und Laptops sowie Bohrmaschinen, Rasenmäher, etc. werden vorrangig mit sogenannten Lithium-Batterien/Akkus betrieben.

Die Vorteile gegenüber herkömmlichen Batterien liegen vor allem in der höheren Energiedichte und der geringen Selbstentladung, auch bei längerer Lagerung.

Jedoch bergen Lithium-Batterien/Akkus leider auch Gefahrenpotenziale. Diese Akkus reagieren heftig auf starke Wärmezufuhr und mechanische Beschädigungen. Wenn beispielsweise ein Handy auf den Boden fällt, können unsichtbare Risse in den Akku-Membranen entstehen. Dasselbe gilt für größere Geräte wie Akkuschauber oder E-Bikes. Bei den nächsten Aufladevorgängen können sich die Risse erweitern und Kurzschlüsse auftreten, die Brände verursachen können. Besondere Sorgfalt und Pflege der Batterien bzw. Akkus ist also gefragt.



Durch sorgfältige Handhabung und richtige Entsorgung lässt sich das Auftreten von unkontrollierten Kettenreaktionen jedoch weitgehend verhindern.

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage www.umweltverbaende.at/scheibbs

Folgende Maßnahmen sind im Umgang mit Lithium-Batterien/Akkus empfehlenswert:

Hitze meiden:

Setzen Sie Ihr Handy oder Ihren Geräte-Akku keinen länger andauernden hohen Temperaturen aus, d.h. an heißen Sommertagen nicht im Auto liegen lassen. Hitze kann letztlich sogar zur Explosion und/oder zum Brand führen.

Trocken bleiben:

Der Kontakt mit Flüssigkeiten birgt ein hohes Sicherheitsrisiko, da die Bauteile korrodieren können. Deswegen sollten Handys und Geräte-Akkus niemals nass werden.

Vorsicht vor Beschädigungen:

Eine beschädigte Lithiumbatterie erkennt man am verformten Metallgehäuse, an Schmelzstellen am Kunststoffgehäuse, am Auslaufen von Flüssigkeiten oder an der Erwärmung der Batterie im abgeschalteten Zustand. Selbst kleinste Beschädigungen können zur Selbstentzündung führen.

Keine Berührungen mit Metallen:

Vermeiden Sie die Berührung der Akkukontakte (außerhalb der Geräte) mit metallischen Gegenständen, etwa Münzen oder Schlüsseln. Es kann dadurch zu einem Kurzschluss kommen.

Getrennte Sammlung:

Wer Li-Batterien/Akkus lagert und sie erst in größeren Mengen zur Sammelstelle bringen möchte, sollte die Akkus unbedingt einzeln, etwa eingewickelt in Plastiksackerl oder in kleinen Schachteln, aufbewahren. Bei Batterien/Akkus, wo **blanke Kontakte** sichtbar sind, unbedingt die Pole **mit Klebeband abkleben** um einen Kurzschluss zu vermeiden.



Ausgediente Akkus und Batterien keinesfalls in den Restmüll werfen, sondern bei den Problemstoffsammlungen in Ihrer Gemeinde oder im ASZ in Purgstall an der Erlauf abgeben!

Bei Fragen, Anregungen, Wünschen und Beschwerden betreffend Abfallentsorgung und Seuchenvorsorgeabgabegesetz rufen Sie das Abfall 0 74 89 / 300 35. Wir stehen Ihnen gerne zur Verfügung!
Verbandsobmann
Geschäftsführer
Bgm. Christoph Trampler e.h. Johann Wurzenberger e.h.



Wir machen's einfach.



Schneeräumung, Parksituation

Zuständigkeit

Der Winterdienst wird vom Straßenerhalter durchgeführt: Landesstraßen betreut der NÖ Straßendienst.

Gemeindestraßen und weitere öffentliche Bereiche betreut die Marktgemeinde Gresten (oder durch sie beauftragte Partner). Für Gehsteige bzw. Straßenränder entlang von Grundstücken ist der Eigentümer der angrenzenden Liegenschaft verantwortlich.

Anrainerpflichten

Bäume und Sträucher, die auf das öffentliche Gut ragen, sind rechtzeitig zurückzuschneiden. Im Fall von Beschädigungen haftet der Eigentümer des Grundstücks.

Nach § 93 STVO müssen Eigentümer von Liegenschaften in der Zeit von 06:00 bis 22:00 Uhr die Gehsteige bzw. den Straßenrand in der Breite von 1m entlang des Grundstückes von Schnee und Verunreinigungen säubern, und bei Schnee und Glatteis entsprechend bestreuen. Bei Unfällen durch fehlende oder mangelhafte Räumung oder Streuung haftet der Eigentümer.

Dachlawinen müssen entfernt werden. Bei Gefahr sind die Bereiche zu kennzeichnen.

Gehsteige sind von den Anrainern sauber zu halten und von Streusplitt zu reinigen.

Wenn ein Schneepflug neuerlich Schnee auf einen bereits geräumten Bereich schiebt, trifft die Räumspflicht wiederum den für diesen Bereich Verantwortlichen (sonstige öffentliche Flächen die Gemeinde, Gehsteige entlang von privaten Grundstücken die Anrainer). Aus organisatorischen und oft auch Platzgründen ist es leider nicht möglich, auf bereits geräumte Gehsteigabschnitte, Einfahrten oder Parkbuchten Rücksicht zu nehmen.

Ein herzliches DANKE an alle, die ihren Anrainerpflichten bisher nachgekommen sind und weiter erfüllen werden, jedoch

ein Appell an jene, die dies bisher verabsäumt haben, für die Gemeinschaft ihren Beitrag zu leisten.

Parksituation

Im Sinne des § 24, Abs. 3, lit. d der STVO (Straßenverkehrsordnung) wird darauf hingewiesen, dass auf Gemeindestraßen zwei Spuren für das Befahren freizuhalten sind, und nicht überall genug Platz ist, um auch entlang der Straße parken zu können. Gerade im Hinblick auf den Winterdienst wird nochmals darauf hingewiesen, Fahrzeuge auf Eigengrund oder ausgewiesenen Parkflächen abzustellen, ansonsten kann die Schneeräumung nicht durchgehend gewährleistet werden.

Wintersperren

Es werden auch in der Wintersaison 2016/2017 nicht alle Wege geräumt, sondern es wird zu Einschränkungen (Wintersperren) kommen. Hier werden Kennzeichnungen aufgestellt. Dies ist auch ein Beitrag im Sinne eines bedarfsorientierten und somit kostengünstigeren Winterdienstes.

Der Bürgermeister kann für eine Gemeindestraße (Wege, etc.), eine Wintersperre verfügen, wenn der Winterdienst unverhältnismäßige Kosten verursacht.

Grundsätzlich bedeutet die Wintersperre den Entfall des Winterdienstes (Schneeräumung und Streuung). Der Außendienst ist seitens des Bürgermeisters angehalten, nach Möglichkeit auch Wege mit verfügbarer Wintersperre, nach Abschluss der im Räum- und Streuplan vorgesehenen Straßen und Gehsteige, winterdienstmäßig zu betreuen.

Ablagern von Schnee

Das Ablagern von Schnee auf Straßen ist verboten.

Unabhängig von den Straffolgen kann jeder, der Schnee von seinem privaten Bereich auf die Straße räumt, zu dessen Entfernung und Reinigung oder zur Kostentragung derselben belangt werden.

Zur Erinnerung: Radfahren auf Gehsteigen ist verboten, aber das Schieben der Räder ist erlaubt

Auf Gehsteigen und Gehwegen ist das Radfahren in der Längsrichtung verboten, das Schieben allerdings erlaubt.



HTL Waidhofen/Ybbs

Im Vogelsang 8
3340 Waidhofen/Ybbs
T: +43 (7442) 525 90-0
www.htlwy.ac.at

**TAGE DER
OFFENEN TÜR**

FR 27. Jänner 2017 13.00 – 17.00 Uhr
SA 28. Jänner 2017 08.30 – 12.00 Uhr



Hallenbad Scheibbs

Start am 20. Jänner 2017

Baby & Kleinkinder
schwimmen

Anmeldung: **Simone Biber**
geprüfte Baby- und Kleinkinderschwimmlehrerin
Schwimmlehrerin

Tel. 0664 52 40 816, E-Mail: s.biber@aon.at
3254 Bergland, Dürnbach 30

www.babyswim.at



Grestner Jugend hat eigenen Raum

Am Freitag, dem 11. November 2016, wurde der neue „Jugendraum“ der Marktgemeinde Gresten seiner offiziellen Bestimmung übergeben. Der ehemalige Vereinsraum in der Kulturschmiede wurde als „Jugendraum“ adaptiert. U.a. wurde dieser mit einer gemütlichen Sitzgarnitur und einer Wohnlandschaft ausgestattet. Dazu gibt es ein großes Fernsehgerät, eine Playstation und einen „Wuzzler“.

Bürgermeister Fahrnberger konnte neben den Gemeindemandataren auch viele Jugendliche, die den Raum künftig auch nutzen werden, begrüßen. In seinen Grußworten appellierte Fahrnberger an die Jugend, den Raum und das Inventar mit entsprechender Sorgsamkeit zu benützen und bei Bedarf auch zu reinigen. Die Einrichtung soll ja möglichst lange und vielen Jugendlichen zur Verfügung stehen. Ebenso ermahnte Jugendgemeinderat Stefan Buxhofer, dessen Engagement die Installierung des Jugendraumes zu verdanken war, dass ein reibungsloser Betrieb auf der Selbstdisziplin der Benutzer fußt.

Der Jugendraum ist als Aufenthaltsraum für 14- bis 17jährige GrestnerInnen gedacht. Partys, Geburtstagsfeiern, Feste u.ä. dürfen allerdings nicht veranstaltet werden.

Die Öffnungszeiten sind von Mittwoch bis Freitag in der Zeit von 14 bis 19 Uhr, an Samstagen von 12 bis 19 Uhr. Ausnahmen: Bei Veranstaltungen im Kulturschmiedesaal bleibt der Jugendraum geschlossen.



Foto: Kefer R.

Bgm. Fahrnberger und Jugendgemeinderat Stefan Buxhofer, der sich besonders für die Schaffung des Jugendraumes eingesetzt hat.



Foto: Kefer R.

Die Grestner Jugend macht inzwischen von der Benützung des Raumes reichlich Gebrauch.

Brücke Steinweg



Foto: BVFS

Die Sachverständigenüberprüfung der Brücke am Steinweg im Herbst 2016 hat ergeben, dass die Brückensubstanz über den Mühlbach beim Anwesen Fasching insgesamt schon in einem sehr schlechten Zustand ist. Die Unterspülungen der Widerlager im Bachbett war so weit fortgeschritten, dass eine Tonnagereduktion vorzuschreiben war.

Auf Bemühen von AL Mag. Plank konnten dankenswerter Weise mit Zustimmung des Militärkommandos Niederösterreich die Melker Pioniere dafür gewonnen werden, eine Behelfsbrücke über die bestehende Brücke zur Verfügung zu stellen, bis der tatsächliche Brückenneubau erfolgen kann. Die Montage soll noch im Dezember erfolgen. Die Planung und Ausschreibung durch das Büro Perzplan wurde bereits beauftragt. Die vorläufigen Kosten für Planung und Behelfsbrücke sind rd. € 13.200,00.

Dipl. Ing. Reinhart Schoner beim Messen der Unterspülung.



Verein KULTURSCHMIEDE GRESTEN präsentiert

Samstag, 11.03.2017 | 20:00 Uhr

CHILLI DA MUR

Die vier Sängerinnen aus der Steiermark beherrschen es – mit viel Liebe zum Arrangement – Neuartiges und Originelles in die Hits ihrer Jugend, altbekannte Volkslieder sowie Popsongs zu zaubern. Mit anderen Worten: Chilli verändert, überlagert, „verschärft“ – bricht mit geläufigen Mustern.

Eintritt: Erw. VVK: € 17,- AK: € 20,- Ki./Ju.: € 7,-



Samstag, 08.04.2017 | 20:00 Uhr

COMEDY HIRTEN

In 80 Minuten
um die Welt

Früher parodierten die Hirten die österreichische Prominenz. Jetzt nehmen die beliebten Stimmen- Imitatoren aus dem Ö3 Wecker die ganze Welt in ihr Visier.



Eintritt: Erw. VVK: € 19,- AK: € 22,- Ki./Ju.: € 7,-

Samstag, 06.05.2017 | 20:00 Uhr

FÄLBL & VOGL

So oder so

Begleiten sie die beiden Kabarettisten auf ihrer tiefgründigen – oberflächlichen Reise des realen Widerspruchs: oben oder flach, junwg oder Jang, Ping oder Päng.



Eintritt: Erw. VVK: € 19,-
AK: € 22,- Ki./Ju.: € 7,-

Samstag, 23.09.2017 | 20:00 Uhr

MIKE SUPANCIC

Im Jenseits ist die Hölle los.

Wer das Diesseits nicht ehrt, ist das Jenseits nicht wert. Deshalb hat Mike Supancic für sein neuestes Lachsalmen- Inferno einige besonders heiße Kohlen ins Fegefeuer geworfen.



Eintritt: Erw. VVK: € 17,-
AK: € 20,- Ki./Ju.: € 7,-

Samstag, 21.10.2017 | 20:00 Uhr

QUETSCHWORK FAMILY

Jetzt hãm mas

Quetschwork Family – die reinste Bühnenbilderbuchfamilie – mit all ihren Rollenbildern. Zwei Weibs- und zwei Mannsbilder greifen ganz kreativ in die Tasten und Saiten und behandeln dialektal die instrumentalen Fragen des Lebens.



Eintritt: Erw. VVK: € 17,- AK: € 20,- Ki./Ju.: € 7,-

Samstag, 16.12.2017 | 20:00 Uhr

PACHAMANKA

Weihnachtsmelodien
aus Lateinamerika



Der für Pachamanka typische Klang beruht auf Melodien und Rhythmen, die gefühlvoll den Charakter der Völker Lateinamerikas wiedergeben.

Eintritt: Erw. VVK: € 17,- AK: € 20,- Ki./Ju.: € 7,-



ABO
Kulturkarte
6 Veranstaltungen
€ 80,-



Gefördert von der
Marktgemeinde Gresten

KULTUR
NIEDERÖSTERREICH

Gefördert durch das Land NÖ

Kartenvorbestellungen

Gemeindeamt Gresten, Tel: 07487/2310 15, information@gresten-markt.at
Trafik Pointner und Raiffeisenbank Gresten



Was passierte 2016?

Fotos: Gemeindearchiv

ohne Anspruch auf Vollständigkeit!

Gresten auch 2016

unter den Erfolgsgemeinden

Spitzenplatz im BONITÄTS-RANKING der Top 250-Gemeinden.

Platz 1 in NÖ/Top 4 österreichweit



Wasserversorgung

Rund € 200.000 wurden für die Generalsanierung des Hochbehälters Hoderberg aufgewendet.



Oberer Markt: Neubepflanzung

Aufgrund des gegebenen Baumgutachtens wurde der letzte Rest des Altbestandes der Allee im Oberen Markt entfernt. Die Neubepflanzung wurde von der Fa. Käfer aus Gresten vorgenommen.



Hohes Publikumsinteresse beim Grestner Gesundheitstag

Das Publikumsinteresse zeigte, dass sich die BürgerInnen diesbezüglich informieren wollen.



Neue Pächter für das Badbuffet

Walter und Bettina Digruber aus Lunz betreuen ab diesem Sommer das Badbuffet.



Mobile Tempoanzeige wurde angekauft

Eine wirkungsvolle Maßnahme, da die Tempoanzeige immer abwechselnd auf markanten Straßenabschnitten aufgestellt wird.



Sommerkultur

Auch 2016 gab es wieder einige kulturelle Höhepunkte bei der gut besuchten Sommerkultur im Garten.



Neues Kommandofahrzeug

Ein neues Kommandofahrzeug für die FF Gresten wurde im Rahmen des Feuerwehrfestes gesegnet und feierlich übergeben.



Senioren Ausflug führte nach Lilienfeld und Kernhof

Auch heuer nahmen viele ältere BürgerInnen am Ausflug der Gemeinde teil.





Fertigstellung der Straßenbeleuchtungs-sanierung im Bauabschnitt 1

Gresten setzt als Energiespargemeinde auf die innovative und kostensparende LED-Technologie.

Der Bauabschnitt 2 (Unterer Markt, Spörken, Oberer Markt, Lindengasse und Otto Ruiß-Str.) soll je nach finanzieller Möglichkeit und Prioritätenreihung (Kostenschätzung rd. € 120.000) in den kommenden Jahren folgen.



Kläranlage vor Fertigstellung

Die Bauarbeiten für die neue Kläranlage als größtes Investitionsprojekt der Gemeindegeschichte gehen ins Finale.

Die Außenanlagen werden im Frühjahr 2017 fertiggestellt. Ein „Tag der offenen Tür“ mit festlicher Segnung der neuen Anlage ist für Mitte 2017 geplant.



Die Aufschließungszone A7 Tavernenweg wurde freigegeben

Die Errichtung einer Baustraße am Tavernenweg wurde beauftragt und durchgeführt.



Kulturschmiede – Heizungs- und Lüftungsanlage

Verbesserungsmaßnahmen bei der Heizungs- und Lüftungsanlage in der Kulturschmiede wurden beauftragt und durchgeführt.



Steg am Forellenweg

Der Steg am Forellenweg über die Kleine Erlauf wurde erneuert. Die Kosten betragen € 23.400,00. Die Fa. Harlander wurde noch beauftragt, ein passendes Geländer entlang der Rampe anzufertigen. Die Montage wird in den nächsten Wochen erfolgen.



Erläuterungstafel Friedhofgasse

Die vielfach gewünschte Erläuterungstafel in der Friedhofgasse, auf der die in der Straße eingearbeiteten religiösen Symbole erklärt werden, wurde montiert. Angefertigt wurde die Tafel von der Fa. Hinterleitner zum Preis von € 1.900,00.



Schaukästen Rathausplatz

An der Rückseite der großen Infowand wurden gleich große Schaukästen angebracht. Somit wird diese Fläche auch für Information der Bevölkerung genutzt.



20 Jahre Kulturschmiede

Die Kulturschmiede feierte ihr 20jähriges Bestandsjubiläum. Die zahlreichen Festgäste erfreuten sich an der Musik der Udo-Tribute Band.



Neuer Spielplatz Forellenweg

Die begeisterten Besucher nutzten am Eröffnungstag gleich die neuen Spielgeräte.





IMMO-CONTRACT
VERTRAUEN VERBINDET

Häuser
2100/9866 **Randegg:** Wohnhaus im Ortskern, 245m² Wfl., 2-3 WE möglich, ren.bed., 520m² Garten, Fernwärmeanschluß vorh., HWB 173, VB € 75.000,--

Eigentumswohnungen
2100/14822 **Gresten:** EW in ruhiger Lage, 68m² Wfl., 3 ZI, Loggia m. schöner Aussicht, HWB 139, KP € 45.000,--

Mietwohnungen
2100/14649 **Gresten:** Moderne Wohnung, 94m² Wfl., 3 ZI, Fernwärme, HWB 50, Parkpl., MM inkl. BK, Ust. € 650,--

2100/14962 **Scheibbs:** MWG in ruhiger zentraler Lage, 53m², 2 ZI, Küche, Bad, WC, Loggia, AR, Kellerabteil, HWB 102, MM € 600,--

Grundstücke
2100/14795 **Wieselburg/Land:** Neu - Schöner BG in ruhiger Siedlungslage, 834m², Bauverpflichtung, sonnig, eben, KP € 56.800,--

2100/14823 **St. Georgen/Leys:** Waldgrundstück, Zufahrt, leicht ansteigend, Mischwald, 1,3 ha, KP € 38.000,--

2100/14673 **Göstling/Ybbs:** Reizende EW, 55m² Wfl., 2 ZI, Loggia, Garage, Gartenbenützung, neue Fenster, VW-Schutz, HWB 68, BK € 87,--, KP € 61.000,--

2100/14722 **Scheibbsbach:** Wunderschöne EW 43 m²-134 m² Wfl., 10 Gehminuten zum Ortskern, KH Nähe, Neubau, Mitspracherecht bei Raumaufteilung, Terrasse, Garten, Lift, Kellerabteil, HWB 30, KP a. Anfrage

Anlage-/Gewerbeobjekt
2100/14841 **Gresten:** Stilvolles Büro/Praxis/Kanzlei, 140m² Wfl., 4 ZI, renoviert, zentrale Ortslage, HWB 256, Gesamt MM € 855,-- inkl. Heiz./BK/Ust., Strom extra

Makler vor Ort
Unsere Immobilienmaklerin Frau Ingrid Fallmann ist Ihre Ansprechpartnerin für den Raum Gresten der Immo-Contract Filiale in Wieselburg. Beim Kauf, Verkauf, Mieten, Vermieten oder Schätzen Ihrer Liegenschaft sind Sie mit Ihr bestens beraten.
Kontakt unter 0664/53 68 671

www.IMMO-CONTRACT.com

3250 Wieselburg | Hauptplatz 20 | Tel. 050 450 - 260

Bezahlte Anzeige

GRESTEN/GRESTEN-LAND SCHI- und SNOWBOARD MEISTERSCHAFTEN 2017 Riesentorlauf in 1 Durchgang

SO, 19. Feb. 2017
Lackenhof/Fuchswald • Start: 13.30 Uhr

Startberechtigt: Alle, die in Gresten/Gresten-Land wohnen, arbeiten, zur Schule gehen oder Mitglied eines öffentlich zugänglichen Vereines sind.

Nennlisten liegen auf den Gemeinden Gresten/Gresten-Land, SPARKASSE und RAIBA auf. Nennung per Mail an august.scheinhart@aon.at (0650/450 18 68) Startnummernausgabe ab 11.30 Uhr Talstation Fuchswalldlift.

Familienwertung für alle, die in Gresten oder Gresten-Land ihren Wohnsitz haben!

Die Wertung gilt für Großeltern / Eltern mit Kinder / Enkelkinder. Die besten drei Zeiten kommen in die Wertung, wobei mindestens eine weibliche Zeit in der Wertung sein muss.

NEU: Firmenwertung für Betriebe in Gresten und Gresten-Land.

Gewertet werden die besten vier Zeiten, wobei mindestens eine weibliche Zeit in der Wertung sein muss.

Die Siegerehrung findet um 17.30 Uhr im GH Auer in Gresten statt.

KEIN STARTGELD!
€ 10,- Liftkartenzuschuss in bar für Kinder + Jugendliche bei der Startnummernausgabe.
Gesponsert von den
GEMEINDEN GRESTEN/GRESTEN-LAND und den Grestner Banken

Auf zahlreiche Teilnahme freut sich der Veranstalter, die **Gemeinden Gresten u. Gresten-Land** • Organisation: **Naturfreunde Gresten**



Sponsor von 15 Geschenkkörben für Familien- und Firmenwertung

Pöchlarn Ybbsitz Gresten

Driven by e-motion.
IONIQ

Hyundai IONIQ Hybrid - Das Fahrzeug einer neuen Generation.

Schlichte Eleganz, klarer Look, umweltfreundliche Materialien sowie schickes geräumiges und helles Ambiente sorgen für pures Fahrvergnügen auf umweltfreundlichem Niveau.

Autohaus STUCKENBERGER
3264 Gresten Waidhofnerstraße 1

Hyundai NEW THINGS NEW POSSIBILITIES

Jetzt ab € 24.990,-
oder mit Premium-Leasing ab € 176,-/Monat

Hybrid - Hotline
Tel.: 07487 / 4044

www.hyundai.at/ioniq

Bezahlte Anzeige

32. Grestner Silvesterlauf 31.12.2016

Das Laufsportevent zum Jahreswechsel



Online Voranmeldung und online Zahlung auf <http://www.fitlike.at/> bis 28.12.2016 – ermäßigte Tarife. Alle Details über Klassen, Streckenlängen, Nenngeld, Siegerehrung etc. findest du in unserer Ausschreibung und auf unserer Homepage www.gresten.naturfreunde.at



idee & design

August Pöchacker
www.die-idee.at

0676/7738165

- Optimale Einrichtungs-lösungen in Form und Funktion.
- Beratung - Planung - Abwicklung. Sie entscheiden.



Bezahlte Anzeige



TIPP:
kostenlose
Energieberatung
unter
0800 800 333

Seien
Sie
dabei!

ENERGIEPROFIS

Energie vernünftiger nutzen:
mit der EVN Energieberatung.

Egal, ob Sie bauen, sanieren oder Ihre Energiekosten senken möchten – die EVN Energieberater geben Ihnen Tipps, wie Sie bares Geld sparen. Wollen auch Sie Ihren regionalen Energieberater kennenlernen?

EVN Mehr auf evn.at/energieberatung

Bezahlte Anzeige

Frohe Weihnachten und eine schöne Reise im neuen Jahr 2017!

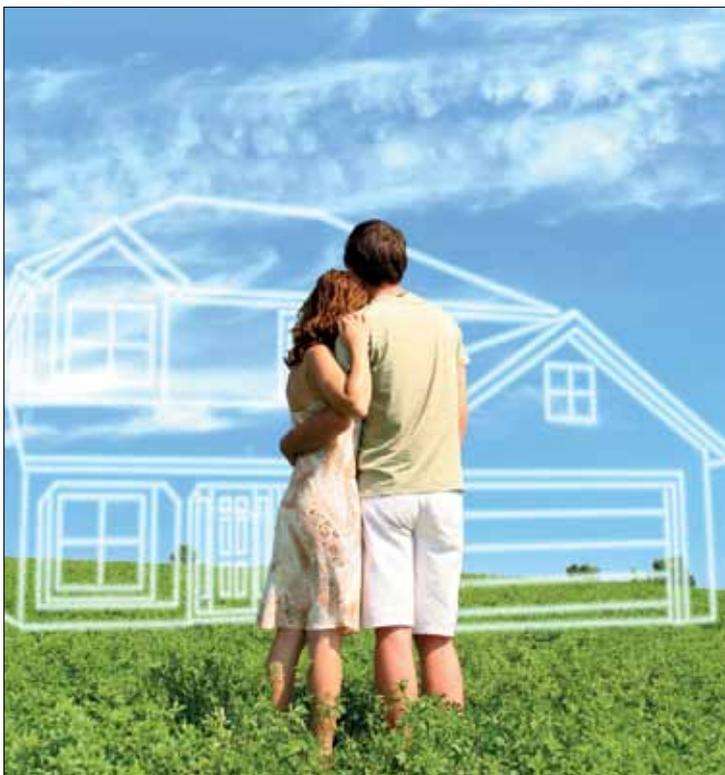
<p><small>Foto: VBW © Rafaela Proll 2016</small></p> <p>Schikaneder Raimund Theater Dienstag, 27. Dez. 2016</p>	<p>Nachtslalom Semmering Do., 29. Dezember 2016</p>	<p>Vierschanzentournee Bischofshofen Freitag, 6. Jänner 2017</p>	<p>Hahnenkammabfahrt Kitzbühel Samstag, 21. Jänner 2017</p>
<p>„Nightrace“ Schladming Dienstag, 24. Jänner 2017</p>	<p>Holiday on Ice Believe Wiener Stadthalle Sonntag, 22. Jänner 2017</p>	<p>Don Camillo & Peppone Ronacher Freitag, 10. Februar 2017</p>	<p>Martin Rütter Tips Arena, Linz Freitag, 24. März 2017</p>



Ybbsitz · Gresten · Blindenmarkt · Krems
www.brunnerreisen.at



Bezahlte Anzeige



**IHR EINREICHPLAN
VOM LAGERHAUS**

**WIR PLANEN IHR
BAUVORHABEN WIE:**

- NEUBAU
- UM-, ZU- AUSBAUTEN
- SANIERUNGEN
- DACHGESCHOSSAUSBAU
- LANDW. GEBÄUDE
- AUSSENANLAGEN

**UND HELFEN GERNE
BEI BEHÖRDENWEGEN!**

www.lagerhaus-mostviertelmitte.at

LAGERHAUS MOSTVIERTEL MITTE DER PARTNER AM BAU.

Kontakt & Information: 07489 2702-93, baumeister@mostvmitte.rlh.at



DIE KRAFT AM LAND

Bezahlte Anzeige

sehen:erleben

waldviertel optik
und akustik



Unser Geheimtipp!
*Vorweihnachts-
Gutschein*



Würnsdorf : Purgstall : Waldhausen
Hausmening : Ybbs : Spitz

www.waldvierteloptik.at

Für Hörgeräte können 2 Gutscheine/Hörgerät eingelöst werden,
1 Gutschein/Einstärkenbrille und Kontaktlinsen, sowie 2 Gutscheine/Gleit-
sichtbrille. Das Angebot ist nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

Gültig zum Kauf von
Brillen, Kontaktlinsen
und Hörgeräten.

Aktion gültig bis 31. Dez. 2016

Grafik: monika@waldvierteloptik.at

Wir sagen „DANKE“ für Ihre Treue und wünschen Ihnen ein schönes neues Jahr!

Anita & Kurt Schmidradler | waldviertel optik - Team

Bezahlte Anzeige



Das war die Gemütliche Einstimmung in den Advent 2016



Die Mitgliedsbetriebe der Grestner Wirtschaftsgemeinschaft wünschen Ihnen auf diesem Wege „Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr“



Die Gewinner vom Gewinnspiel „Was bekomme ich Wo?“

- 1. Preis: Popper Christine Zwentendorf
- 2. Preis: Daurer Silvia Gresten
- 3. Preis: Tanner Helga Gresten
- 4. Preis: Bramreiter Elisabeth Gresten
- 5. Preis: Plank Hanni Ellen Gresten
- 6. Preis: Frau Offenberger Gresten



Fotos: Zahnt Sandra ©

LIMITIERTE SONDEREDITION Grestner Weihnachtsgutscheine!!!



Prämierung der Fotos & Zeichnungen für die Sonderedition der GWG Weihnachtsgutscheine

- Helga Scheiblauer / Gresten
- Fam. Grabner / Gresten
- Marcel Studirach / Gresten
- Stefan Brandl / Gresten
- Anna Rechberger / Gresten
- Emma Mavrigi / Gresten
- Florian Heigl / Reinsberg
- Lara Stuckenberger / Gresten
- Anna Leutner / Reinsberg
- Paula Prüggl / Gresten

Erhältlich ab 1. Dezember - 31. Dezember 2016 in allen Grestner Bankinstituten & beim Postpartner Firma Matschi

Einzulösen in 81 Mitgliedsbetrieben



Seitenblicke



Foto: zVg Sparkasse



Foto: zVg Raiba

Weltspartag

Ein gemütliches Stelldichein gab's am Weltspartag in den Grestner Banken. Bgm. Fahrnberger besuchte die Sparkasse und ihre führenden Bediensteten und den ehemaligen Bankstellenleiter Rudolf Kramer.

Einige Ehrengäste freuten sich mit Bürgermeister Fahrnberger über die Spende an die Feuerwehr, die am Weltspartag von Bankstellenleiter Prok. Johannes Wolmersdorfer an den Kommandanten der FF-Gresten übergeben wurde.

Geburtstag

Das ist eine der angenehmeren Seiten des Bürgermeisteramtes - zu gratulieren! Bgm. Fahrnberger konnte seinem Amtskollegen aus Gresten-Land, Bgm. Leopold Latschbacher, zum 60. Geburtstag die besten Glückwünsche überbringen.

Jahresabschluss

Bei der Jahresabschlussfeier der Freiwilligen Feuerwehr Gresten richtete Bgm. Fahrnberger seinen Dank für die vielen geleisteten Stunden, die jährlich zum Wohle der Grestner BürgerInnen erbracht werden, an die versammelte Mannschaft und einige Ehrengäste.



Foto: zVg Gde. GL



Foto: zVg FF-Gresten

Jubiläum

Nicht nur die Kulturschmiede beging ihren 20. Geburtstag. Auch die Fernwärmegenossenschaft Gresten feierte ihr 20jähriges Bestandsjubiläum. Bgm. Fahrnberger überbrachte dazu den Verantwortlichen die besten Wünsche seitens der Marktgemeinde Gresten.



Foto: zVg FWG Gresten